



# Trump & Tariffs

## CASE-Frühstück

### Renaissance Tower Hotel, Zürich, 28. Februar

Die Folgen der zweiten Amtszeit Donald Trumps für hiesige Unternehmen waren Thema des Frühstücks, zu dem CASE, der Rat der US-Staaten in Europa, und die Schweizerisch-Amerikanische Handelskammer (AmCham) geladen hatten. CASE-Präsidentin Antje Abshoff erinnerte an die guten Beziehungen zwischen den USA und der Schweiz und meinte

zu angekündigten Zollerhöhungen: «Nichts wird so heiss gegessen, wie es gekocht ist.»

*Markus Senn, Text und Fotos*

**Das Quote: „Die Schweiz sollte sich mehr anstrengen, um wettbewerbsfähig zu bleiben!“** *Rahul Sahgal, AmCham*



**Sérgio Domingues, State of South Carolina; Jonas Fischer, Medorg; Rome Rauter, Wisconsin Economic Development (v.l.).**



**Mark Beariault (l), Nagra USA; Sandor Galambos, Botschaft der USA in der Schweiz.**



**Roberto Busin (l), Fusion Consulting; Steffen Bayer, Tennessee State Government.**



**Antje Abshoff, CASE Council of American States in Europe; Rahul Sahgal, Swiss-American Chamber of Commerce.**